

Technische Regel

Arbeitsblatt GW 329 | Mai 2003



Fachaufsicht und Fachpersonal für steuerbare
horizontale Spülbohrverfahren; Lehr- und Prüfplan

ISSN 0176-3512

Preisgruppe: 6

© DVGW, Bonn, Mai 2003

DVGW Deutsche Vereinigung des Gas- und Wasserfaches e. V.
Technisch-wissenschaftlicher Verein

Postfach 14 03 62
D-53058 Bonn

Telefon: (02 28) 91 88-5
Telefax: (02 28) 91 88-990
E-Mail: info@dvwg.de
Internet: www.dvbw.de

Nachdruck und fotomechanische Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des
DVGW e. V., Bonn, gestattet.

Vertrieb: Wirtschafts- und Verlagsgesellschaft Gas und Wasser mbH, Postfach 14 01 51, 53056 Bonn
Telefon: (02 28) 91 91-40 · Telefax: (02 28) 91 91-499
E-Mail: info@wvgw.de · Internet: www.wvgw.de
Art. Nr.: 00 649

Inhalt

Vorwort	4	Anlage 1: Geräteführer-Ausbildung A und B	8
1 Anwendungsbereich	5	Anlage 2: Bauleiter-Ausbildung A und B	13
2 Normative Verweisungen	5	Anlage 3: Fachaufsicht-Ausbildung A und B	17
3 Ausbildung	5	Anlage 4 a: Prüfungsbescheinigung Fachaufsicht A	21
3.1 Allgemeines	5	Anlage 4 b: Prüfungsbescheinigung Fachaufsicht B	22
3.2 Zulassung.....	5	Anlage 4 c: Bescheinigung Teilnahme Seminare	23
3.2.1 Zulassung zur Ausbildung „Fachaufsicht“	5	Anlage 5 a: Abschlusszeugnis Bauleiter- lehrgang „A“	24
3.2.2 Zulassung zur Ausbildung „Bauleiter“	6	Anlage 5 b: Abschlusszeugnis Zusatz- lehrgang Bauleiter „B“	25
3.2.3 Zulassung zur Ausbildung „Geräteführer“	6	Anlage 6 a: Abschlusszeugnis Geräteführer- lehrgang „A“	26
3.3 Ausbildungskurse und Prüfungen	6	Anlage 6 b: Abschlusszeugnis Zusatz- lehrgang Geräteführer „B“	27
3.3.1 Ausbildung	6		
3.3.2 Ausbildungsstätten.....	6		
3.3.3 Dauer der Ausbildung und Prüfung	6		
3.3.4 Ausbildungsinhalte	7		
3.3.5 Prüfungen.....	7		
3.3.6 Bewertung	7		
3.3.7 Prüfungsbescheinigung/Abschluss- zeugnis.....	7		
4 Gültigkeitsdauer der Prüfungs- bescheinigung	7		

Vorwort

Mit der Überarbeitung bzw. Neuausgabe der Arbeitsblätter DVGW GW 301 „Qualifikationskriterien für Rohrleitungsbauunternehmen“ und DVGW GW 302 „Qualifikationskriterien an Unternehmen für grabenlose Neulegung und Rehabilitation von nicht in Betrieb befindlichen Rohrleitungen“ sind u. a. die notwendigen Grundlagen für einen Qualifikationsnachweis von Unternehmen, die steuerbare horizontale Spülbohrverfahren anwenden, vom DVGW geschaffen worden. In diesen Arbeitsblättern wird von den Unternehmen zwingend die Benennung einer verantwortlichen Fachaufsicht sowie qualifiziertes Fachpersonal für die jeweiligen grabenlosen Verfahren gefordert.

DVGW GW 321 „Steuerbare horizontale Spülbohrverfahren für Gas- und Wasserrohrleitungen – Anforderungen, Gütesicherung und Prüfung“ ist die verfahrensspezifische Grundlage für den o. g. Qualifikationsnachweis für die steuerbaren horizontalen Spülbohrverfahren.

Nach DVGW GW 321 muss das ausführende Unternehmen über qualifiziertes Fachpersonal verfügen. Als verantwortliche Fachaufsicht für steuerbare horizontale Spülbohrverfahren muss im Unternehmen in Abhängigkeit von der Rückzugskraft der eingesetzten Bohrgeräte entweder

- ein staatlich geprüften Techniker oder staatlich anerkannten Meister des Handwerks bzw. der Industrie- und Handelskammer mit dreijähriger Berufserfahrung

- oder ein Ingenieur mit Fachhochschul- oder Universitätsabschluss mit dreijähriger Berufserfahrung als ausführender oder leitender Ingenieur

in der grabenlosen Neulegung von Rohrleitungen (jeweils in den Gruppen GN nach den DVGW-Arbeitsblättern GW 301 oder GW 302) und Abschluss einer vom DVGW anerkannten Schulung nach diesem Arbeitsblatt GW 329 angestellt sein. Darüber hinaus ist weiteres Fachpersonal, wie z. B. Bauleiter und Geräteführer, ebenfalls mit entsprechender Schulung nach DVGW GW 329 vorzuhalten.

Das vorliegende DVGW GW 329, dass in enger Zusammenarbeit mit dem DCA Verband Güteschutz Horizontalbohrungen e.V. und dem Rohrleitungsbauverband RBV e.V. erarbeitet wurde, stellt sicher, dass die Schulung und Prüfung der Fachaufsichten und des weiteren Fachpersonals (Bauleiter und Geräteführer) nach einheitlichen Verfahren und Inhalten durchgeführt wird und die Fachaufsichten bzw. das Fachpersonal nach bestandener Prüfung die für eine qualitätsgerechte Ausführung und Kontrolle der Arbeiten erforderlichen Fachkenntnisse besitzen.

Bonn, Mai 2003

DVGW Deutsche Vereinigung
des Gas- und Wasserfaches e.V.
technisch-wissenschaftlicher Verein